



HAUPTIDENTIFIKATOR	AfZ-IB_humem-Archiv
ORIGINAL-ID	IB_humem-Archiv
TITEL	Videobestand humem - Gedächtnis der humanitären Schweiz
ZUSTÄNDIGE INSTITUTION	Archiv für Zeitgeschichte, ETH Zürich
ORIGINALTITEL DES ARCHIVS	humem, Gedächtnis der humanitären Schweiz, Archiv
MEDIUM	
UMFANG	75 Zeitzeugen-Interviews auf 510 Video-Bändern (250:57:50)
ENTSTEHUNGSZEITRAUM	06.12.2006 - 15.06.2010
ORIGINAL-SIGNATUR	IB humem-Archiv
SPRACHE	Deutsch, Französisch, Italienisch, Rätoromanisch
KONTEXT	<p>Der Verein humem wurde im Jahr 2006 vom Filmemacher Frédéric Gonseth in Lausanne gegründet. Er hatte zum Ziel, zur humanitären Tätigkeit der Schweiz ein audiovisuelles Archiv aufzubauen. Er steht in personeller Kontinuität zum Verein "Archimob – Archives de la mobilisation / Archiv der Mobilmachung", dessen Ziel es war, die Erinnerungen der Aktivdienst-Generation festzuhalten.</p> <p>Die Video-Interviews wurden laufend transkribiert und mit einem Index erschlossen sowie mit weiteren Materialien der Zeitzeugen angereichert. Aus dem produzierten und gesammelten Material wurde die audiovisuelle Wanderausstellung "Die andere Seite der Welt / L'autre côté du monde" gestaltet, die zwischen 2011 und 2012 durch die Schweiz tourte. Im Mai 2013 übernahm das Archiv für Zeitgeschichte der ETH Zürich die Videointerviews sowie das Vereinsarchiv, in dem sich auch Unterlagen zur Wanderausstellung, insbesondere der an der Ausstellung gezeigte Film-Lern-Pfad "Kaleidoskop", befinden.</p>
INHALTSKURZBESCHREIBUNG	
BEGLEITMATERIAL	Swisscontact-Archiv und Nachlass Fritz Berger im Archiv für Zeitgeschichte.
BESTANDSBESCHREIBUNG	http://www.afz.ethz.ch/bestaende/56a85cc18b4644d48ce7aab655b4cd5f.pdf
PROJEKTNAME	A hard working Englishman
PROJEKTBESCHREIBUNG	http://memoriav.ch/projects/a-hard-working-englishman-video-zeitzeugnisse-ueber-ihre-erfahrungen-in-humanitaerer-hilfe-und-entwicklungszusammenarbeit/
AUSWAHL/VOLLSTÄNDIGKEIT	Die Videozeitzeugnisse wurden integral gesichert. In Memobase sind die mit Unterstützung von Memoriav gesicherten Video-Zeitzugnisse nachgewiesen, weiteres Material ist im Vereinsarchiv im Archiv für Zeitgeschichte vorhanden.



DATUM DER ÜBERNAHME IN
MEMOBASE
INFORMATIONEN ZUR
ERSCHLIESSUNG
RECHTE

Die Nutzungs- und Verwertungsrechte liegen beim Archiv für Zeitgeschichte. Dieses entscheidet über Reproduktion und Publikation der Videos. Dabei müssen die Urheberpersönlichkeitsrechte (Nennung der Autoren, Integrität des Werks) sowie die Persönlichkeitsrechte der Zeitzeugen gewahrt werden.

ZUGANG

Geschützter Zugang; Montag-Freitag, 9-17 Uhr. Die Interviews können gemäss den vertraglichen Vereinbarungen mit den Zeitzeugen nach Voranmeldung und ausschliesslich an den Stationen im Lesesaal des Archivs für Zeitgeschichte visioniert werden. Zur Konsultation stehen die Video-Benutzerkopien, die jeweiligen Timecode-Sequenzen und Transkriptionen sowie ein Kurzprotokoll pro Zeitzeugnis in digitaler Form zur Verfügung. Original-Videobänder: DVC-PRO; Master-Video dateien (mov-dvhd), Benutzerkopien (flv); ETH Zürich

Onlinearchiv: <http://onlinearchives.ethz.ch/detail.aspx?guid=6049466297194a6d8de48b64a2788d9f>

PUBLIKATIONEN

Gull, Thomas / Schnetzer, Dominik: Die andere Seite der Welt. Was Schweizerinnen und Schweizer im humanitären Einsatz erlebt haben, Baden 2011, 240 S.

Diener, Franziska: Archivierungsprojekt

"Humanitäre Schweiz", in: Memoriav-Bulletin, Nr. 21, 9/2014, S. 42-43.

Spuhler, Gregor; Ingber, Lea; Vogelsang, Sonja: Auslandhilfe als biografische Erfahrung. Das Zeitzeugenprojekt humem, zwei Freiwillige in Tansania 1967-1969 und die Sicherung von 75 Zeitzeugnissen durch das Archiv für Zeitgeschichte. In: Handlungsfeld Entwicklung. Schweizer Erwartungen und Erfahrungen in der Geschichte der Entwicklungsarbeit, hg. von Sara Elmer, Konrad J. Kuhn, Daniel Speich Chassé, Basel 2014, S. 253-279.

BEMERKUNGEN

Memobase:

Die Daten des AfZ konnten automatisch transformiert werden. Die Transformation wurde durch Florian Müller (Vanamco) gemacht.

ADRESSE

Archiv für Zeitgeschichte, ETH Zürich, 8092 Zürich, <http://www.afz.ethz.ch/>